



Protokoll

über die am Freitag, den 05. Oktober 2018 stattgefundene 36. Sitzung der Gemeindevertretung von Buch, mit Beginn um 20.15 Uhr im Gemeindezentrum Buch.

Anwesend: Bgm. Franz Martin als Vorsitzender
Vize-Bgm. Michel Stocklasa
GR. Werner Böhler
GV. Erich Eberle,
GV. Christian Tomasini
GV. Dietmar Ritter
GV. Ronald Eberle
GV. Gottlieb Müller
GV. Gerhard Rhomberg
GV. Ernestine Grießer
GV. EM. Siegfried Hopfner

Entschuldigt: GV. Sabine Fink GV. Peter Steurer,

Schriftführerin: Carmen Feuerstein

Zuhörer: Es sind keine Zuhörer anwesend

Folgende Tagesordnung war zu erledigen:

- 1) Eröffnung, Begrüßung und Feststellung der Beschlussfähigkeit;
- 2) Genehmigung des Protokolls der 35. Sitzung der Gemeindevertretung vom 03. August 2018;
- 3) Berichte des Vorsitzenden;
- 4) Anfragen der Zuhörer an den Bürgermeister, die Mitglieder des Gemeindevorstandes, sowie die Mitglieder der Gemeindevertretung;
- 5) Sicherung der Lebensmittelnahversorgung in der Gemeinde Buch. Beratung und Beschlussfassung über weiteren Erfordernisse;
 - a) Beschlussfassung über die Rahmenbedingungen der Fortführung des Lebensmittelgeschäftes in der Gemeinde durch die Gemeinde Buch;
 - b) Genehmigung eines finanziellen „Startkapitals“ fürs Dorflädele (Betrieb der Gemeinde Buch mit sogenannter marktbestimmter Tätigkeit)
 - c) Vorlage der Inventurauflistung zum Zeitpunkt der Übernahme des Warenbestandes der vorherigen Betreiberin – Übernahme des Warenbestandes und Vergütung der übernommenen Waren zum Einkaufspreis

- d) Änderung des Dienstpostenplanes der Gemeinde Buch (Personal-Dorflädele)
- 6) Vorlage, Beratung und Beschlussfassung betreffend des Antrages des Herrn Hans Stadelmann (Höfling 97) betreffend der beabsichtigten Widmungsänderung mit nachfolgender Veräußerung einer Teilfläche des Grundstückes 367/3, KG 91104 Buch; Verkaufsangebot an die Gemeinde Buch;
- 7) Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von „Sonnenschutz“ (Innliegend) in den Klassenräumen der Volksschule Buch;
- 8) Allfälliges und freie Aussprache;

TOP 1

Bürgermeister Franz Martin eröffnet um 20.00 Uhr die 36. Gemeindevertretungssitzung und begrüßt alle Anwesenden. Es wird festgehalten, dass die Beschlussfähigkeit gemäß § 43 des Vorarlberger Gemeindegesetzes (GG) gegeben ist. Die Einladung mit Tagesordnung zur heutigen Sitzung ist an alle Mandatäre in Schriftform ergangen.

Top 2

Das Protokoll der 35. Sitzung der Gemeindegemeinschaft vom 03. August 2018 wird in der vorliegenden Fassung einstimmig genehmigt.

Top 3

Der Vorsitzende, sowie die Mitglieder des Gemeindevorstandes informieren die Gemeindevertretung über die aktuellen Arbeiten in der Gemeindeverwaltung, sowie über die laufenden Tätigkeiten und berichten wie folgt:

- Die Gebäudereinigungsfirma AAC-Gebäudereinigung, 6850 Dornbirn wurde auf Basis des betreffenden Beschlusses des Gemeindevorstandes nach erfolgter Einholung von zwei Angeboten mit der Ausführung der „Jahresfensterreinigung“ (alle Fenster des Mehrzweckgebäudes (MZG), sowie des Gemeindehauses innen und aussen, samt Entkalkung) beauftragt. Die Arbeiten wurden zur Zufriedenheit des Auftragsgebers ausgeführt. Die Kosten betrugen netto rund 2.100,- Euro.
- Wie in der Gemeindevertretung besprochen und vom Gemeindevorstand nach Vorlage des Angebotes beschlossen wurde die Firma Tischlerei Feuerstein, 6710 Nenzing mit der Anbringung einer wetterbeständigen Türaußenverkleidung beim Werkraum der Volksschule, sowie beim Eingang zu den Räumlichkeiten der Rot-Kreuz Ortsstelle Buch beauftragt.
- Am 07. August 2018 fand die Bauverhandlung betreffend der Errichtung eines Einfamilienwohnhauses durch die Bauwerber Frau Sabrina und Herr Renato Gründlinger direkt auf dem in ihrem Eigentum (Renato Gründlinger) stehenden Baugrundstück 78/3, KG 91104 Buch statt. Mit Baubescheid vom 06. September 2018 wurde das gegenständliche Bauvorhaben baubehördlich bewilligt. Die Bauwerber möchten mit Herbst 2018 (je nach Verfügbarkeit einer Baufirma) oder im Frühjahr 2019 das private Wohnhausprojekt realisieren.

- Am 20. August 2018 feierte Frau Helene Stadelmann (zum Halder) die Vollendung des 80. Lebensjahres. Der Bürgermeister überbrachte einen Geschenkkorb, sowie die besten Grüße und Glückwünsche der Gemeinde Buch.
- Seit dem 06. September 2018 wird das Lebensmittelgeschäft „Dorflädele“ von der Gemeinde Buch betrieben. Anderenfalls wäre das Geschäft geschlossen worden. Die Aufrechterhaltung einer leistungsfähigen Nahversorgung in jeder Gemeinde ist ein ganz essentieller Baustein für eine funktionierende Dorfgemeinschaft und zugleich eine Grundbedingung zur Erzielung gewisser Mindeststandards in Bezugnahme auf die Schaffung vergleichbarer Lebensbedingungen in Stadt und Land. Nachdem der Gemeinde Buch die Nahversorgung der Bevölkerung mit den Grundnahrungsbeziehungsweise Lebensmitteln und anderen Artikeln des täglichen Bedarfs ein bedeutsames Anliegen darstellt, ist es sehr erfreulich, dass diese wichtige Infrastruktureinrichtung weitergeführt werden kann. Der Vorsitzende erwähnt, dass sich das „Lädele Team“ mit Elke, Beate und Doris sehr bemühen und die täglichen Herausforderungen sehr gut meistern. Besonderen Dank gilt Frau Liselotte und Herrn Werner Eberle für die Unterstützung bei der Übernahme des Geschäftes durch die Gemeinde, sowie Gemeindesekretärin Frau Carmen Feuerstein für die maßgebliche Unterstützung. Allen Beteiligten gebührt aufrichtiger Dank für Ihren Einsatz (Mehr dazu unter dem Tagesordnungspunkt 5).
- Am 07. September 2018 fand der jährliche „Bucher Dorflauf“ statt. Vorsitzender Bgm. Franz Martin gratuliert zur vorbildlichen Organisation und Durchführung dieser Veranstaltung mit schon bereits vieljähriger Tradition und bedankt sich beim Sportverein Buch (Obmann GV. Erich Eberle und seinem Team) für ihre ehrenamtliche Arbeit im Interesse des Gemeinwohls.
- Die Bergmesse am Bucher Hausberg „Schneiderkopf“ fand dieses Jahr am 09. September 2018, organisiert durch den Kameradschaftsbund Buch mit Obmann Lothar Gunz statt. Pfarrer Marius Dumea hielt die sehr feierliche Bergmesse, musikalisch perfekt umrahmt durch den Musikverein Buch. Dieses Jahr zeigte sich das Wetter zur Freude der zahlreichen Besucher und der Organisatoren von der besten Seite. Es war ein wunderschöner Herbsttag. Diese Veranstaltung wird von der Gemeinde durch die Übernahme von Transporten (Bauhoffahrzeug) unterstützt. Dank für den Einsatz an Gemeindemitarbeiter Joachim Flatz.
- Die jährliche Problemstoffsammlung im Herbst wurde im Bauhofareal am 15. September 2018 durchgeführt und von Mitarbeiter Joachim Flatz bestens abgewickelt.
- Die Regionalplanungsgemeinschaft Bregenzerwald lud am 21. September 2018 zur Generalversammlung in den Gemeindesaal Buch ein. Die Gemeindevertretung wird über die besprochenen Punkte, sowie inhaltlich über die gefassten Beschlüsse informiert.
- Am 27. und 28. September 2018 fand in der Messehalle in 6850 Dornbirn der diesjährige österreichische Gemeindetag mit einem äußerst interessanten Vortrags- und Bildungsprogramm statt. Bgm. Franz Martin hat daran teilgenommen.
- Auf Einladung des Musikvereins Buch fand am 29. September 2018 im Gemeindesaal für die zahlreichen freiwilligen Helferinnen und Helfer beim Bezirksmusikfest 2018 das „Nachfest“ (Dankefest) statt. Obmann Dominik Steurer bedankte sich bei allen privaten „Mitwirkenden“, sowie bei der Gemeinde Buch für gewährte Hilfestellung und Unterstützung bei dieser Großveranstaltung. Diesen ausgesprochenen Dank des Musikvereines möchte Bgm. Martin auch an die Gemeindemandatäre weiterleiten. Franz verweist darauf, dass dieses Musikfest ein

glanzvolles positives Aushängeschild war und eine landesweit wohlbeachtete Anerkennung für den Musikverein Buch, sowie die Bucher Dorfgemeinschaft und die Kooperation mit allen beteiligten Partnern ausgelöst hat. Dazu nochmals Dank und Gratulation an Obmann Dominik Steurer und allen Musikantinnen und Musikanten des MV Buch.

- Im Bereich des Baugebietes Rosas-Bühel wurden in Eigenregie (Bauhof der Gemeinde) die
 - Trinkwasserversorgungsleitung, sowie
 - ein Hydrant für die Löschwasserversorgung der zur Errichtung geplanten Wohnobjekte
 - die Abwasserleitung, sowie die
 - Tagwasserableitung

errichtet. Das Wohnhaus Greber-Kirchmair verfügt bereits über alle ob angeführten Anschlüsse. Aufgrund der ausgezeichneten Wettersituation in Bezug auf die Durchführung von Grabarbeiten konnten bereits in der Bauetappe 2018 für alle künftigen Baugrundstücke die Wasseranschlüsse direkt in die Grundstücke hinein (Hausschieber) verlegt werden. Auch der Hydrant für die Löschwasserversorgung ist bereits gesetzt und funktionsfähig.

- In den kommenden Wochen ist geplant, die Nahwärmeleistung (Biomasse) in das Gebiet Rosas-Bühel zu verlegen. Der Neubau „Greber-Kirchmair“ muss nämlich laut Zusage der Gemeinde spätestens bis „Weihnachten 2018“ über einen funktionsfähigen Nahwärmeanschluss verfügen.
- Am 03. Oktober 2018 feierte Mitbürger Herr Johannes Kruijen seinen „90igsten Geburtstag“. Anlässlich des Jubiläums spielte der Musikverein Buch ihm ein „musikalisches Ständchen“. Bgm. Franz Martin überbrachte einen Geschenkkorb verbunden mit den besten Glückwünschen und Grüßen der Gemeinde Buch.
- Die Ansteuerung der „Sirenen“ wird laut Information des Landes Vorarlberg und des Landesfeuerwehrverbandes im gesamten Gebiet des Bundeslandes Vorarlberg auf eine andere Funk-Frequenz umgestellt. Die Funktionssicherheit soll dadurch im Erstfall (Katastrophe mit vielen Funksprüchen) verbessert werden. Zur Umsetzung sind in unserer Gemeinde diverse Verkabelungen durchzuführen. So muss beispielsweise neben der Anbringung eines eigenen Steuerungskastens im Dachgeschoss des MZG eine Verbindungsleitung zwischen der Antenne auf dem MZG und dem „Florian“ im Gemeindezentrum (KAT 8 Kabel) geschaffen werden. Aufgrund der in unseren Objekten (MZG und Gemeindezentrum) vorhandenen Leerverrohrungen und Verbindungen) müsste diese technische Verbesserung ohne all zu großen finanziellen Aufwand möglich sein. Die Arbeiten sollen bis zum Ende des Jahres 2018 durchgeführt werden.
- Am 04. Oktober 2018 fand eine Vorstandssitzung des Gemeindeverbandes „Gemeindeblatt Bezirk Bregenz“ statt. Der Vorsitzende berichtet inhaltlich über die besprochenen Themenbereiche und die gefassten Beschlüsse. Demnächst wird eine Gewinnausschüttung an die Mitgliedsgemeinden erfolgen. Für die Gemeinde Buch wird dieser Betrag rund 4.000,-- Euro betragen.
- In den kommenden Wochen soll bei Fortdauer dieses günstigen Wetters zur Durchführung von Bauarbeiten der Forstweg der „Bringungsgenossenschaft Schilift“ errichtet werden. Bei optimalen Verlauf der Bauarbeiten (abhängig vor allem von der

Wetterlage) könnte die Fertigstellung des Grundbaues noch bis Wintereinbruch erfolgen.

- Die Quellschüttungen der gemeindeeigenen Quellen sind den ganzen Sommer aufgrund der Trockenheit sehr gering. In den letzten zwanzig Jahren war die Quellschüttung noch nie über einen längeren Zeitraum so niedrig wie dies in heurigen Sommer 2018 der Fall ist. Die Minimalschüttung war noch lediglich rund 25 Kubikmeter pro Tag. Bei einem Verbrauch von rund 65 Kubikmetern im selben Zeitraum ist das rechnerisch eine tägliche Fehlmenge von 40 Kubikmetern. Die vor Jahren durch die Gemeinde Buch getroffene Entscheidung sich Bezugsrechte aus der „Verbundsleitung“ langfristig bis zum Jahr 2050 rechtlich abzusichern (Einkauf) hat sich im heurigen Jahr als erforderlich gezeigt.
- Bezüglich der Versorgung der in der Parzelle Halder an die Trinkwasserversorgung der Gemeinde Buch angeschlossenen Wohnhäuser wird derzeit durch das Büro DI. Rudhardt & Gasser an der Planung für die bauliche Adaptierung des Wasserübergabeschachtes in der Parzelle Schwarzen gearbeitet. Abhängig von der Wetterlage soll nach Möglichkeit noch im Jahr 2018 die erforderliche Errichtung der Verbindungsleitung erfolgen (Leitungstrennung im Halder vom Hochbehälter Halder und Einbau der Verbindungsleitung vom Übergabeschacht Schwarzen bis zum Leitungskreuzungspunkt in der Parzelle Schwarzen (Bereich oberhalb des landw. Anwesen Kohler Daniela und Anton auf Grundstück der Frau Helga Leitner). Zu dieser technischen Verbesserung ist noch die Zustimmung der Grundeigentümer einzuholen. Nach Umsetzung dieser Maßnahmen und der Errichtung einer VKW-Stromversorgung in den Übergabeschacht Schwarzen, sowie dem Einbau einer Pumpe zur Druckerhöhung für die obliegenden erschlossenen Wasserkunden in der Parzelle Halder sind dann auch diese Objekte vom Wasserbehälter Heimen aus versorgt (Vormals Hochbehälter Halder). Ab diesem Zeitpunkt geht dann 100 Prozent der Wassermenge für alle Kunden über die UV-Anlage im Wasserwerk Heimen. Der Hochbehälter Halder dient dann ab diesem Zeitpunkt als Löschwasserbehälter für die Objekte in der Parzelle Halder.
- Durch die amtliche Lebensmittelkontrolle wurde im September 2018 eine unangemeldete Lebensmittelkontrolle im „Dorflädele“ der Gemeinde durchgeführt. Buch. Der Prüfbericht wird der Gemeindevertretung vorgelegt und inhaltlich erläutert. Es wird bescheinigt, dass das Lebensmittelgeschäft in diesem Altgebäudebestand sauber und ordentlich geführt wird.
- Auf Basis des Beschlusses des Gemeindevorstandes wurde nach erfolgter Einholung von mehreren Angeboten in der Volksschule Buch im Erdgeschoss beide Schulklassen, sowie mehrere Nebenräume (Gang, Direktion Abgang Keller) neu ausgemalt. Die Gesamtkosten für die kompletten Sanierungsarbeiten betrugen rund 13.000,-- Euro.
- Auf Basis der erfolgten Beschlussfassung wurde im Schulungsraum des Gemeindezentrums neue innenliegende Roll-Laden für die Raumverdunkelung durch die Firma Märk, 6845 Hohenems geliefert und montiert.
- Seit einigen Wochen wird unser Herr Pfarrer Marius Dumea durch Diakon Rikard Toplek unterstützt. Namens der Gemeinde Buch begrüßen wir Diakon Toplek herzlichst und wünschen ihm viel Erfolg und Freude bei seiner Arbeit im Pfarrverband Wolfurt-Buch!
- Der Vorsitzende berichtet über die finanziellen Bewegungen auf den Gemeindegeldkonten, informiert über die jeweils aktuellen Konto- und Darlehensstände

und legt die betreffenden Unterlagen vor. Mit Stichtag 04. Oktober 2018 ergeben sich folgende Salden:

➤ Girokonto Gemeinde	+	76.541,34	
➤ Schilftkonto	+	5.627,45	
Konto der GmbH	-	916,80	
Darlehenskonto – Kanal	-	119.507,85	
Schweizer Frankenkonto, umgerechnet in Euro	-	401.159,28	
Darlehenskonto – MZG Buch 1	-	576.904,78	
Darlehenskonto – MZG Buch 2	-	1.492.948,09	
 Darlehenskonto (Übernahme GIG)	-	877.400,00	
Ergibt Gesamtschuldenstand (Euro)	-	3.386.668,01	
Pro Kopfverschuldung	-	5.691,86	/ Einw. (595)

Top 4

Nachdem keine Zuhörer anwesend sind werden keine Anfragen eingebracht.

Top 5

Sicherung der Lebensmittelnahversorgung in der Gemeinde Buch. Beratung und Beschlussfassung über weiteren Erfordernisse;

- a) Beschlussfassung über die Rahmenbedingungen der Fortführung des Lebensmittelgeschäftes in der Gemeinde durch die Gemeinde Buch;

Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig, dass zur Sicherung der Nahversorgung das Lebensmittelgeschäft (vormals Lisas Läden) durch die Gemeinde Buch (Personal der Gemeinde Buch) auf Rechnung und Gefahr der Gemeinde Buch (wirtschaftliches Risiko trägt die Gemeinde Buch) durch die Gemeinde unter der Bezeichnung „Dorfläden der Gemeinde Buch“ fortgeführt wird. Die diesbezügliche Gewerbeberechtigung der Gemeinde Buch (gewerberechtlicher Geschäftsführer Franz Martin) liegt vor.

- b) Genehmigung eines finanziellen „Startkapitals“ fürs Dorfläden (Betrieb der Gemeinde Buch mit sogenannter marktbestimmter Tätigkeit)

Die Einnahmen und Ausgaben des Betriebes „Dorfläden“ fließen beidseitig in den Gemeindehaushalt ein (VA und RA-Abschnitt 853200-Dorfläden). Bei der Übernahme des Geschäftes durch die Gemeinde ergeben sich mehrere außerordentliche Ausgabenpositionen (z.B. Übernahme des Warenbestandes laut Inventur usw.) Zur Abdeckung dieser anfallenden einmaligen Ausgabenposition und zur Gewährung der Zahlungsfähigkeit für Warenzukaufe ist ein Startkapital von vorerst zumindest 20.000,-- Euro notwendig. Die Gemeindevertretung beschließt einstimmig ein Startkapital von 20.000,00 € an das Dorfläden zu gewähren (eigener Betrieb). Zur exakten Nachverfolgung der finanziellen Bewegungen wurde bereits ein

eigenes Konto (Dorflädele) unter der Kontonummer 128074) bei der Raiffeisenbank am Hofsteig angelegt.

- c) Vorlage der Inventurauflistung zum Zeitpunkt der Übernahme des Warenbestandes der vorherigen Betreiberin – Übernahme des Warenbestandes und Vergütung der übernommenen Waren zum Einkaufspreis

Die Übernahme des Warenbestandes laut gemeinsam mit Frau Eberle (Lisas-Lädele) durchgeführter Inventur zum Einkaufspreis durch die Gemeinde Buch wird einstimmig beschlossen. Die betreffenden Unterlagen werden vorgelegt und inhaltlich erläutert.

- d) Änderung des Dienstpostenplanes der Gemeinde Buch (Personal-Dorflädele)

Zum ordnungsgemäßen Betrieb vom „Dorflädele“ (ausreichend Personal Normalbetrieb, Abdeckung Urlaubsabwicklung usw.) ist folgende Personalbesetzung erforderlich.

Der Vorsitzende erläutert der Gemeindevertretung folgenden ausgearbeiteten Vorschlag für die „Personalausstattung“ zum Betrieb „Dorflädele“:

Elke Sinz	87,50 %
Beate Ritter	75,00 %
Doris Bereuter-Schelling	37,50 %

Umgerechnet auf Vollzeitdienstposten sind das exakt zwei Vollzeitangestellte.

Die Gemeindevertretung beschließt die oben angeführte Änderung des Dienstpostenplanes der Gemeinde Buch mit Wirkung per 01. September 2018 einstimmig.

Top 6

Vorlage, Beratung und Beschlussfassung betreffend des Antrages des Herrn Hans Stadelmann (Höfling 97) betreffend der beabsichtigten Widmungsänderung mit nachfolgender Veräußerung einer Teilfläche des Grundstückes 367/3, KG 91104 Buch; Verkaufsangebot an die Gemeinde Buch;

Der Vorsitzende legt der Gemeindevertretung das betreffende Schreiben von Herrn Hans Stadelmann vom 17. September 2018, bei der Gemeinde Buch eingelangt am 02. Oktober 2018 vor. Aus dem Schreiben geht hervor, dass aus familiären Gründen beabsichtigt wird eine Teilfläche des Grundstückes 367/3 im Ausmaß von etwa 600 bis 700 Quadratmetern abzutrennen und nach allfällig erfolgter Umwidmung von Freifläche Landwirtschaft in Bau-Wohngebiet zu veräußern. Die Familie Stadelmann bekundet Bereitschaft zur Veräußerung des „Teilgrundstückes“ direkt an die Gemeinde Buch oder auch an einem heimischen Bau-Interessenten.

Nach erfolgter Beratung und Diskussion in der Gemeindevertretung wird dazu wie folgt festgehalten:

a) Allfällige Bebauung des Grundstückes durch einen heimischen Bauwerber:

Eine allfällige Abtrennung einer Teilfläche des Grundstückes 367/3 vom Grundstück 367/3 (Stammgrundstück) und eine allfällige Widmung dieser dann abgetrennten Teilfläche erfordert nach den Bestimmungen des Raumplanungsgesetzes die Prüfung der Möglichkeit der Umwidmung im Rahmen eines Widmungsverfahrens, sowie eine Grundteilungs-genehmigung. Diese Vorgänge benötigen einen entsprechenden Zeitrahmen und sind innert weniger Wochen nicht umsetzbar. Nachgewiesen werden muss jedenfalls der konkrete Bedarf. Somit ist vom Antragsteller Herr Stadelmann ein konkreter Bauwerber mit bestehenden Grundstücksbedarf (Wohnraumbedarf) zu nennen. Aufgrund der beschränkten Verfügbarkeit von Grund und Boden soll in Anlehnung an die gemeindeinternen Leitlinien die Grundstücksvergabe ausschließlich heimische Interessenten erfolgen.

b) Allfällige Bebauung des Grundstückes „verdichtete Bauweise“

Die Gemeinde Buch hat den Grundsatzbeschluss zur Ausarbeitung eines regionalen Entwicklungskonzeptes (REK und jetzt neu REP) gefasst. Damit wird eine raumplanerische Vorgabe des Landes Vorarlberg umgesetzt. Die Vergabe für die konkrete Erstellung dieses Entwicklungsplanes (darin werden mögliche Widmungsbereiche genau definiert) wird noch im Jahr 2018 erfolgen. Die Gemeinde sichert zu, dass die künftige Entwicklung (Widmungen) im Bereich des Grundstückes 367/3 aufgrund der gegebenen familiären Situation zeitlich vorrangig in Zusammenarbeit mit dem REK-Ersteller (REP), sowie der Raumplanungsstelle des Landes Vorarlberg geprüft wird. Insofern sich bei dieser Prüfung herausstellt, dass in diesem Gebiet (Gst. 367/3) die Errichtung eines Gebäudes (verdichtete Bauweise) aus raumplanerischer Sicht genehmigungsfähig ist und die Umwidmung somit den Zielen der Raumplanung beziehungsweise den Zielen des regionalen Entwicklungsplanes nicht widerspricht, so kann sich die Gemeinde den Verkauf des Teilgrundstückes durch die Familie Stadelmann an einen Bauträger oder auch den Verkauf an die Gemeinde Buch vorstellen. Die Familie Stadelmann wird ersucht die konkrete Preisvorstellung an die Gemeinde Buch zu übermitteln.

Die Beschlussfassung erfolgt einstimmig.

Top 7

Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung von „Sonnenschutz“ (Innliegend) in den Klassenräumen der Volksschule Buch;

Wie bereits berichtet, wurden in den Sommerferien beide Schulklassen neu ausgemalt. Im Zuge der Durchführung dieser Arbeiten wurden die innenliegenden Jalousien abmontiert. Dabei wurde festgestellt, dass diese altersbedingt nicht mehr voll funktionstüchtig sind. Darauf hin hat der Bürgermeister angeordnet, dass diese Jalousien nicht mehr montiert werden. In Absprache mit Direktorin Frau Beate Imhäuser wurden die qualitativen Erfordernisse eines geeigneten neuen Sonnenschutzes besprochen und festgelegt. Nachfolgend wurde ein konkretes Angebot für die Lieferung und Montage des Sonnenschutzes von der Firma Clemes Märk, 6845 Hohenems eingeholt. Die Kosten belaufen sich auf brutto 4.163,28 Euro.

Die Gemeindevertretung beschließt die Anschaffung des innliegenden Sonnenschutzes auf Basis des vorliegenden Angebotes der Firma Märk, 6845 Hohenems zum Preis von brutto 4.163,28 Euro einstimmig.

Top 8

Unter dem Punkt „Allfälliges“ wurden folgende Themen besprochen und zur Erledigung vorgemerkt:

- GV. Erich Eberle erkundigt sich nach dem aktuellen Stand der Planungsarbeiten des Architekten Herrn DI. Dietmar Walser betreffend der Planung und Realisierung der dringend erforderlichen Um- und Zubaumaßnahmen beim Sportplatzgebäude. Der Vorsitzende berichtet, dass er mit DI. Walser ein Gespräch führen wird. Jedenfalls soll die bauliche Umsetzung im Jahr 2019 tatsächlich erfolgen.
- GV. Roland Eberle erkundigt sich, ob im Baugebiet „Hilares-Bühel“, Grundstücke-Nr. 380/19 und 380/20, KG 91104 Buch, wo die Errichtung eines Doppelwohnhauses vorgesehen ist, die Errichtung desselben nur durch „Bucherinnen und Bucher“ (geltende Richtlinie) oder auch durch zum Beispiel Bau-Partner von auswärts umgesetzt werden kann? Unter Hinweis auf die geltenden Verkaufsrichtlinien der Gemeinde Buch (Beschluss Gemeindevertretung) wird informiert, dass derzeit Grundstücke der Gemeinde ausschließlich nach Maßgabe der geltenden Richtlinien an „Einheimische“ vergeben werden. Eine allfällige Abänderung erfordert im Vorfeld eine Beschlussfassung (Abänderung) der geltenden Vergaberichtlinien durch die Gemeindevertretung. Ein diesbezüglicher konkreter Antrag liegt derzeit nicht vor. GV. Roland Eberle bekundet persönliches Interesse für dieses Grundstück. Zur Umsetzung würde aber ein zweiter Baupartner (eventuelle von „Auswärts“) benötigt. In diesem Zusammenhang wird darauf verwiesen, dass im Baugebiet Rosas-Bühel noch nicht alle Grundstücke vergeben sind und dass gegebener Baugrundstücksbedarf derzeit in diesem Gebiet noch abgedeckt werden kann.
- Desweiteren wird über anstehende Veranstaltungstermine informiert.

Nachdem keine weiteren Wortmeldungen vorgebracht werden bedankt sich der Vorsitzende für die konstruktive Mitarbeit und wünscht allen Sitzungsteilnehmern ein gutes „Nachhausekommen“.

Ende der Sitzung: 23:15 Uhr

Die Schriftführerin
Carmen Feuerstein

Der Bürgermeister
Franz Martin